

Pressemitteilung

Zum Weltbildungstag: Darum ist Bildung so wichtig

Mit Bildung Grenzen überwinden – Am 8. September ist Weltbildungstag

Düsseldorf, 27. Juli 2022. Seit 1965 macht jedes Jahr am 8. September der Weltbildungstag auf die unterschiedlichen Bildungschancen weltweit aufmerksam. Denn Zugang zu Bildung ist maßgeblich für die gesellschaftliche Teilhabe und Integration – ein Leben lang. Eine Tatsache, die die Experten und Expertinnen von [EF Education First](#) in ihrer Arbeit alltäglich erfahren.



Am 8. September ist Weltbildungstag. Wie sich die Definition von Bildung in einer globalisierten Welt verändert, in der neben einer hohen Kompetenz in der eigenen Sprache auch Fremdsprachenkenntnisse gefordert sind. Quelle: Pixabay/Pexels (bei Verwendung bitte angeben)

Die Welt rückt zusammen

Gesellschaften werden vielfältiger, die Lebenswege individueller, und so wirft der Status von Bildung in einer globalisierten Welt neue Fragen auf. Simon Dominitz, Country Manager Deutschland bei EF Education First: „Von qualifizierten Fachkräften wird immer häufiger erwartet, dass sie neben der Muttersprache zumindest die englische Sprache gut beherrschen, um auf dem internationalen Arbeitsmarkt bestehen zu können.“

Reisen bildet

Bildung ist Sprache und Sprache ist kulturelles Wissen. Lehrkräfte für Fremdsprachen an deutschen Schulen vermitteln deshalb nicht

nur die Sprache selbst, sondern transportieren auch soziale, kulturelle und gesellschaftliche Aspekte des jeweiligen Landes. Wichtige Themen, die auch beim Erlernen einer Fremdsprache eine Rolle spielen. Dass das nirgends so einfach und umfassend geht, wie im Ausland selber, weiß Simon Dominitz: „Fremdsprachen lassen sich am besten dort lernen, wo sie zu Hause sind. Neue Horizonte, persönliche Kontakte und das Eintauchen in eine fremde Kultur erwecken das Gespür für eine neue Sprache und die Kultur ganz besonders.“

Sprache ist der Schlüssel zur Welt

Bereits während der Schulzeit und auch danach gibt es zahlreiche Möglichkeiten, das individuelle Fremdsprachenniveau im Ausland zu steigern. Sie reichen von einem Ferien-Sprachkurs in England über ein Gap Year in Australien bis hin zu speziellen Business-Englisch-Kursen in London für Studierende oder Berufstätige. „Die Menschen wollen wieder reisen, Sprachen entdecken und das Gelernte direkt anwenden, statt Wort und Schrift ausschließlich theoretisch am heimischen Schreibtisch zu lernen. Dies spüren wir an der steigenden Nachfrage nach Sprachreisen“, so Simon Dominitz. „Denn Sprache ist der Schlüssel zur Welt.“

Zeichen (mit Leerzeichen, ohne Headline): 2.135

Keywords: EF, Education First, Weltbildungstag, Bildung, Lesen, Schreiben, Sprachreise, Ferien-Sprachkurs, Gap Year, Business Englisch, Englischkenntnisse, Fachkräfte, Studierende

EF Education First (Deutschland) GmbH | Königsallee 92a | 40212 Düsseldorf | Tel.: 0211 68857000 | www.ef.de



Pressemitteilung

Über EF Education First

EF Education First ist ein internationales Bildungsunternehmen für Sprach- und Bildungsreisen, internationale akademische Abschlüsse und Kulturaustausch. Seit 1969 ist das Unternehmen in Deutschland ansässig und hat seinen größten Standort in Düsseldorf. Mit dem Ziel, die Welt durch Bildung zugänglich zu machen wurde EF ursprünglich als „Europeiska Ferieskolan“ (dt.: Europäische Ferienschule) 1965 vom Schweden Bertil Hult gegründet. 1990 wurde die Abkürzung EF in Education First geändert, um die Globalität des Unternehmens zu verdeutlichen. Heute betreibt EF 600 Schulen und Büros in mehr als 50 Ländern auf der ganzen Welt, um Schülerinnen und Schülern, Studierenden und Erwachsenen dabei zu helfen, ihre Sprachziele im Ausland zu verwirklichen. Weitere Informationen über EF gibt es auf <https://www.ef.de/pg/>.

Pressekontakt

tts agentur05 GmbH, Carolin Ameskamp, Mail: ameskamp@agentur05.de, Tel: +49 (0) 221-925454-819